

## Veranstaltung Elternbildung

### TV, Handy, Internet – Jugendliche bei der Mediennutzung begleiten

1. Zyklus	2. Zyklus	3. Zyklus
<b>Inhalt</b>	<p>Digitale Medien bereichern unseren Alltag, bergen aber auch Risiken. Dies wirkt sich auf den Alltag der Eltern und der Schule aus. Was ist bezüglich Sicherheit zu beachten? Was tun und was meiden, damit die Kinder und Jugendlichen schrittweise Verantwortung für einen sinnvollen Umgang mit den Bildschirmmedien übernehmen können?</p> <p>Die Veranstaltung „TV, Handy, Internet – Jugendliche bei der Mediennutzung begleiten“ setzt den Schwerpunkt auf den Erziehungsalltag der Eltern und die altersgemässe und schrittweise Verantwortung der Kinder und Jugendlichen. Sie thematisiert die Chancen und Risiken im Umgang mit den digitalen Medien und bietet Eltern und Erziehenden Hilfestellung und Tipps für den medienkompetenten Erziehungsalltag.</p> <p>Gemeinsam tragen Eltern und Schule dazu bei, dass Kinder sicher und verantwortungsvoll mit den digitalen Medien umgehen.</p> <p><b>Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Stimmungsbild als Einstieg durch die Schule</li><li>- Werthaltung im Elternhaus: eigene Nutzung und Haltung reflektieren</li><li>- Risiken, Herausforderungen und Grundschutz (Alterslimiten, Jugendschutz, In-App-Käufe)</li><li>- Medienkunde: Instagram, Facebook, Snap Chat, Whatsapp und Co.</li><li>- Games: vom Trend zur Sicherheit</li><li>- Selbstdarstellung im Netz: Schönheitsideale, Posing, Missbrauch</li><li>- Cybermobbing, -bullying und (rechtliche) Konsequenzen</li><li>- Präventionsaspekte und Tipps für den Erziehungsalltag</li><li>- Weiterführende Hilfsangebote</li><li>- Informationen zum Einsatz der Bildschirmmedien im Unterricht</li><li>- Informeller Abschluss</li></ul> <p>Die Schule erarbeitet einen Einstieg, der die Mediennutzung der Jugendlichen thematisiert und informiert über den Einsatz der Bildschirmmedien im Unterricht.</p>	

<b>Ziele</b>	<p>Die Eltern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wissen um Chancen und Risiken im Umgang mit Bildschirmmedien.</li> <li>- kennen die Kommunikationsarten, Konsummotive der Jugendlichen und angesagte Apps, Spiele und Trendseiten.</li> <li>- sind informiert über Signale und Vorgehensweisen bei einer problematischen Nutzung sowie bei Cybermobbing &amp; Co.</li> <li>- erhalten Leitlinien und Hilfestellungen für den Erziehungsalltag.</li> <li>- erfahren, wie die digitalen Medien im Schulalltag eingesetzt werden.</li> </ul>
<b>Alter/Stufe</b>	<p>3. bis 9. Klasse Die Themen und Schwerpunktsetzung bei den digitalen Medien variiert nach Alter und werden im Vorfeld abgesprochen.</p>
<b>Durchführung</b>	<p>2 Stunden</p>
<b>Vorbereitung durch die Schule</b>	<p>Um die Wirkung nachhaltig zu verstärken, ist die Bearbeitung des Themas auf verschiedenen Ebenen wichtig. Dies umfasst folgende Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Aktive Rolle der Schule</i> Die Schulleitung und die Lehrpersonen als Gastgeber übernehmen die Begrüssung, den Einstieg ins Thema und informieren, wie digitale Medien im Unterricht eingesetzt werden. Beim Einstieg soll ein Stimmungsbild Einblick zum Mediengebrauch der Jugendlichen geben. Informelle Kontaktmöglichkeiten (z.B. beim Apero) bilden den Abschluss der Veranstaltung.</li> <li>- <i>Vernetzung</i> Unterstützungsangebote und Kontaktmöglichkeiten werden den Eltern kurz vorgestellt: Schulsozialarbeit, Jugend- und Familienberatung, Elternmitwirkungsgrremium</li> <li>- <i>Input im Schulteam</i> Begleitend zur Veranstaltung findet ein Kurzinput für die Lehrpersonen zum Thema statt. Akzent unterstützt das Team mit Inputs für die Umsetzung im Unterricht und für den Einstieg.</li> </ul>
<b>Kontakt/Anmeldung</b>	<p>Akzent Prävention und Suchttherapie Seidenhofstrasse 10, 6003 Luzern</p> <p>Brigitte Waldis-Kottmann 041 420 11 15, <a href="mailto:brigitte.waldis@akzent-luzern.ch">brigitte.waldis@akzent-luzern.ch</a> Erreichbar: Mo &amp; Fr ganzer Tag, Di Nachmittag</p>

73663